

**Charakteristik der Methansulfonyloxygruppe
als ein desaktivierender o-,p-dirigierender Substituent
durch ihr UV-Absorptionsspektrum**

(Kurze Mitteilung)

Von

**Lidia Prajer-Janczewska, Anna Postawka, Krystyna Koćma
und Krystyna Rudolf**

Aus dem Institut für Organische Chemie der Universität Wrocław

Mit 1 Abbildung

(Eingegangen am 24. Februar 1968)

Die Mesylierung der Hydroxylgruppen von β,β' -Naphthalinderivaten führt zu einer verhältnismäßig günstigen Darstellung auch anderer Bromnaphthole¹ als derjenigen, welche im Falle der elektrophilen Bromierung von Hydroxynaphthalinen entstehen. Die Ursache hierfür ist der o-,p-dirigierende desaktivierende Einfluß² der Mesyloxygruppen. Die UV-Spektren bestätigen die Richtigkeit einer solchen Charakteristik.

o-,p-Dirigierende aktivierende elektronenliefernde Substituenten und m-dirigierende desaktivierende elektronenanziehende Substituenten, welche in die β -Stellung des Naphthalinringes eingeführt werden, verursachen in dem UV-Spektrum deutliche Änderungen der longitudinal polarisierten Banden des Naphthalins³, im Gegensatz zur Mesyloxygruppe, die einen geringen Einfluß auf diese Banden ausübt. Als Beispiel für diese Änderungen können die Spektren von 2-mono- und 2,6-disubstituierten Derivaten des Naphthalins dienen (Abb. 1).

¹ L. Prajer-Janczewska, Mh. Chem. **92**, 1306 (1961); Roczniki Chem. **37**, 179 (1963); **36**, 645 (1962); A. Postawka, L. Prajer-Janczewska, Chemia Analit. **10**, 977 (1965) u. a.

² P. B. D. de la Mare und J. H. Ridd, Aromatic Substitution, London, 1959.

³ B. D. Pearson, Tetrahedron **12**, 32 (1961) u. zit. Lit.

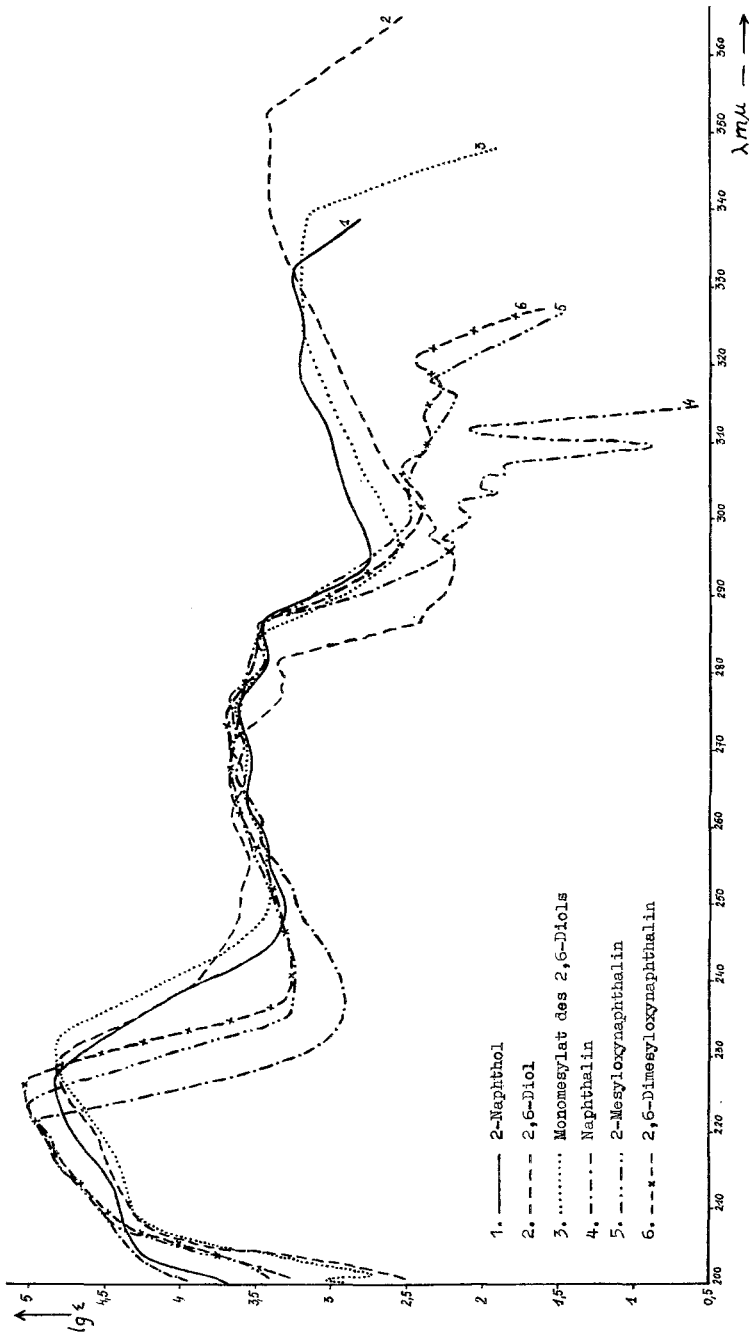


Abb. 1. Absorptionsspektren des Naphthalins und der angegebenen Derivate: 1—2 in Äthylalkohol mit Zusatz von 5% konz. Salzsäure, 3—6 in Äthylalkohol